

# Würde der Frauen wird brutal gebrochen

**Soroptimist** Beim Themenabend über Prostitution zeichnet der ehemalige Kriminalhauptkommissar Manfred Paulus ein drastisches Bild des Gewerbes. *Von Werner Schmidt*

**Schwäbisch Gmünd**

Menschenwürde statt Menschenhandel lautete das Thema am Freitagabend im Preidiger, bei dem sich der Schwäbisch Gmünder Club von Soroptimist International mit einem Thema auseinandersetzte, von dem in der Öffentlichkeit ganz unterschiedliche Bilder kursieren: Zwangsprostitution und Menschenhandel vorwiegend mit jungen Frauen und Mädchen, aber auch Jungens und jungen Männern aus Ost- und Südosteuropa. Eingerahmt wurde das sehr erste Thema von „Vocal duLuxe“, einem Damentrio aus Stuttgart. Sie starteten den Abend mit dem Beatles-Song „Can't buy me love“ und leiteten damit das Thema schon ein.

**Kein normaler Beruf.**

**Bürgermeister Julius Mihm über Prostitution**

Gmünds Bürgermeister Julius Mihm macht in seinem Grußwort klar, dass baurechtlich Prostitution nicht grundsätzlich ausgeschlossen werden könne. Nicht auszuschließen wäre aber, dass sowohl gewerberechtlich wie steuerrechtlich an „Schrauben gedreht werden könne“. Es dürfe der Gesellschaft nicht gleichgültig sein, wie es den Frauen gehe, die sich prostituieren: „Prostitution ist kein normaler Beruf. Er schadet dem Verhältnis zwischen Frauen und Männern.“ Er nehme den Frauen die Menschenwürde.

Aber gerade mit dem sogenannten 2017 in Kraft getretenen



Das Trio „Vocal duLuxe“ umrahmte den Themenabend gegen Prostitution.

Foto: Tom

Prostituiertenschutzgesetz versuche die Bundesregierung der Prostitution den Anstrich von Normalität zu geben, kritisierte Manfred Paulus. Der Kriminalhauptkommissar im Ruhestand ermittelte mehr als 25 Jahre im Menschenhandel, macht inzwischen Präventionsarbeit in Ost- und Südosteuropa und wird von vielen Organisationen engagiert. In Deutschland wisse niemand, wieviel Prostituierte es im Land gebe – „erstaunlich“. Er schätzt, dass 90 bis 95 Prozent der Prosti-

tuieren aus Ost- oder Südosteuropa kommen. Von denen wissen die meisten gar nicht, wo sie aufhalten. Ihnen werden von den Zuhältern Smartphones abgenommen, sie werden brutal gezwungen, indem ihnen die Namen ihres Zuhälters eintätowiert werden: „Damit die Besitzverhältnisse geklärt sind.“ Im Jargon „zureiten“ genannt – werde Widerstand der Frauen gebrochen. Man drohe, die Gesichter mit Rasiermessern zu zerschnei-

den, alle Knochen zu brechen. Die Frauen zu überreden, ihre Land zu verlassen, dazu bedürfe es nicht viel, sagte Paulus. In den armen Ländern in Ost- und Südosteuropa sei die Auswanderungswilligkeit sehr groß. Verbunden mit der Hoffnung, in Deutschland einen Job zu finden, um zuhause die Familie zu unterstützen, lieferten sich die unwissenden Frauen oft selbst aus. Inzwischen sei Menschenhandel sicher nicht mehr auf Platz drei der Kriminalität nach Drogen-

und Waffenhandel, sondern nach vorn gerutscht, vermutete Paulus. Im Ostalbkreis gründete sich vor einem Jahr das „Ostalbbündnis gegen Menschenhandel und Zwangsprostitution“, das unter anderem eine Änderung des Gesetzes erreichen möchte, so dass die Freier bestraft werden, wie dies auch in Schweden der Fall sei. Damit könne auch den Zuhältern und Menschenhändlern die Grundlage ihres schmutzigen Gewerbes entzogen werden.

**Kurz und bündig**

**Rentenberatung Schwäbisch Gmünd.** Der Versicherungsberater der Deutschen Rentenversicherung, Karl-Heinz Wendmann, hält am kommenden Montag, 28. Oktober, von 13 bis 15.40 Uhr, im Servicecenter der Innungskrankenkasse (IKK) classic in der Leutzstraße 53 seine Sprechstunde ab. Er gibt kostenlos allen Berufstätigen und im Ruhestand befindlichen Angestellten und Arbeitern Auskunft zu Fragen der Rentenversicherung. Termine zur Sprechstunde können bei Nadine Thaler unter Telefon (07361) 571241093 abgesprochen werden.

**Musikalischer Frühschoppen Schwäbisch Gmünd-Bargau.** Der Frühschoppen ist am Sonntag, 27. Oktober, ab 9.30 Uhr zum ersten Mal im Probenraum des Musikvereins in Bargau. Neben Spitzenunterhaltung aus Böhmen und Tirol mit der Hajec Bloas gibt es Weißwurst, Schweinehaxe, Schweinebraten, bayrischen Salat, Pizza und vieles mehr im Angebot. Was wäre ein Frühschoppen ohne ein reichhaltiges Getränkeangebot? Zusätzlich zur reichhaltigen Auswahl an Speisen servieren die Organisatoren mehr als 15 unterschiedliche Biersorten.

**Experimente in der „Eule“ Schwäbisch Gmünd.** Katapulte, Brücken, geheimnisvolle Dosen und vieles mehr warten in den Herbstferien auf Tüftler und Tüftlerinnen jeder Altersgruppe im Mitmachangebot „Heureka – Wenn Natur Wissen schafft“ vom 28. bis 31. Oktober zwischen 15 und 17 Uhr in der Eule-Gmünder Wissenswerkstatt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kinder unter zehn Jahren dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen teilnehmen.

**Oktoberfest beim Reitverein Schwäbisch Gmünd.** Beim Reit- und Fahrverein Schwäbisch Gmünd im Neidling 5 heißt es an diesem Samstag, 26. Oktober, wieder „O'zapft is“. Von 10 bis 14 Uhr gibt es ein traditionelles Weißwurstfrühstück und verschiedene Aktionen. Ebenfalls am Samstag finden eine Reihe von Abzeichenprüfungen Reiten statt.

**Kurs fürs Computerschreiben Schwäbisch Gmünd** In den Herbstferien bietet die Gmünder Volkshochschule (VHS) für Schülerinnen und Schüler einen Kurs in Tastaturschulung an. Der Kompaktkurs läuft am Mittwoch, 30. Oktober, von 15.30 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 2. November, von 9 bis 12 Uhr in der VHS am Münsterplatz. Der Kurs vermittelt die Grundlagen, zusätzliche Übungen zu Hause sind notwendig, um Schreibsicherheit und -schnelligkeit zu erhöhen. Anmeldungen bei der VHS unter der Telefonnummer (0717) 925150 oder per Mail an info@gmuender-vhs.de.

# 25 Jahre Dorfgemeinschaft Wustenriet

**Vereine** Mitglieder treffen sich zum Feiern. Viele Ehrungen für Gründungsmitglieder.

**Schwäbisch Gmünd-Wustenriet.**

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Die Dorfgemeinschaft Wustenriet besteht seit nunmehr 25 Jahren. Deshalb trafen sich die Mitgliederinnen und Mitglieder der Dorfgemeinschaft Wustenriet vor Kurzem, um dieses Jubiläum des Vereins zu feiern. Die Vereinsleitung hatte dazu eingeladen, einen gemütlichen Abend im Scheibfleß zu feiern. Im voll besetzten Lokal wurden die Gäste von der Vereinsleitung bei einem Sektempfang begrüßt. Nachdem Otto Müller, alleits bekannter Alleinunterhalter, ein paar Stücke gespielt hatte, begrüßte Vorsitzender Wolfgang



Bei der Feier anlässlich 25 Jahre Dorfgemeinschaft wurden Gründungsmitglieder geehrt. Foto: privat

Haseidl die anwesenden Mitglieder – vor allem aber die Gründungsmitglieder. Er gab in seiner Ansprache nochmals einen kurzen Überblick über die vergangenen 25 Jahre, wo doch einiges geleistet wurde. So manche Aktion wurde nochmals in Erinnerung gerufen und besprochen.

Anschließend richtete die Vertreterin des neuen Ortsvorstehers, Anita Maier, Grüße an die Anwesenden und wünschte dem Verein für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt. Bevor Otto Müller nach dem Essen zur Höchstform aufstieg, stellten

sich die Gründungsmitglieder dem Fotografen. Als Gründungsmitglieder wurden folgende Personen und Familien geehrt: Monika Bareis, Roselinde Böhm, Hartmut Debler, Barbara Dreschner, Josef Effenberger, Erika Eggert, Hermann Fink, Wolfgang Fleischmann, Manuel

Fuisting, Wolfgang Haseidl, Ingo Henkel, Norbert Kaas, Dieter Knauf, Jutta Kruczek, Hans Köpf, Wolfgang Matias, Elmar Müller, Siegfried Müller-Attinger, Gabi Ponzner, Gotthilf Sannwald, Georg Stegmaier, Uli Steidle, Paula Wahl, Werner Wahl, Helene Waibel, Nelly Wamsler. Vorsitzender Wolfgang Haseidl und sein Stellvertreter Josef Tschannerl überreichten Urkunden, Anstecknadeln, Gefüße von Wolfgang Fleischmann entworfen, und ein Präsent. Anschließend an die Ehrungen ging es zum gemütlichen Teil über, wo bis spät in die Nacht gefeiert und geplaudert wurde.

## Besonderer Genuß und bester Geschmack GS Gastronomie: Kulinarische Highlights an Weihnachten und Silvester

In der Villa Hirzel, dem deutschen Restaurant im Schwäbisch Gmünd, freut sich das Team auf die Weihnachtsfeiertage - doch auch zuvor ist noch vieles geboten. An den Feiertagen selbst stehen folgende Besonderheiten an: 25. Dezember und 26. Dezember: Weihnachtsbrunch; Silvester: Große Silvesternacht mit Band „Face“ und großem Feuerwerk. Schon jetzt empfehlen

ihnen die Inhaber, rechtzeitig für Ihren Tag Karten zu erwerben, ehe alle vergeben sind. Gleiches gilt für die besonderen Angebote im Restaurant FORUM, in unmittelbarer Nähe zur Villa Hirzel ebenfalls



im Rempark gelegen. Über den ganzen Winter bietet das FORUM-Team jeden Samstagmorgen den Frühstückbrunch, der stets bestens besucht ist. Zudem hat sich schon seit langem der Mittagsstisch etabliert. Im Hinblick auf die Feiertage bereitet die GS Gastronomie hier ebenfalls tolle Aktionen vor. Am Heiligen Morgen des 24. Dezember ist bis 14 Uhr geöffnet. Am 25. und 26. Dezember ist regulär geöffnet. Ein Erlebnis ist das Silvester-5-Gänge-Menü, in das natürlich auch eine große Party mit Feuerwerk integriert ist.

Rund geht es auch im dritten Restaurant der GS Gastronomie, dem El Mexicano mit seinen mexikanischen Spezialitäten. Sowohl am ersten als auch am zweiten Weihnachtsfeiertag bietet sich den Gästen die große Auswahl der umfangreichen Karte ab 17 Uhr. Am Silvesterabend steht schließlich das große Buffet an – passend zur Salsaparty, die ins neue Jahr hinüberführt.

Vierte neue Location ist das BASSANO Bar + Kitchen. Am Heiligabend bis 14 Uhr geöffnet, am 25.12. und 26.12. regulär geöffnet.



# Silvester 31.12.2019

<p><b>VILLA HIRZEL</b></p> <p><b>Einzigartiges Ambiente erwartet Sie mit einem 5-Gänge-Menü begleitet von stivoller Live-Musik der Band „Face“. Mit einem Glas Champagner stoßen Sie auf das neue Jahr an und genießen unser großes Feuerwerk.</b></p> <p><b>94 € p.P.</b></p> <p><b>Beginn: 19 Uhr</b></p> <p><small>Tickets erhältlich in der Villa Hirzel, Rempark 2, 73525 GD</small></p>	<p><b>forum</b></p> <p><small>restaurant / club / bar</small></p> <p><b>Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie einen unvergesslichen Abend mit unserer liebevollen 5-Gänge-Menü Kreation und einem perfekten Ausblick auf das große Feuerwerk am Mitternacht mit einem Glas Prosecco.</b></p> <p><b>69 € p.P.</b></p> <p><b>Beginn: 19 Uhr</b></p> <p><small>Tickets erhältlich im Forum, Ladergasse 54, 73525 GD</small></p>	<p><b>el mexicano</b></p> <p><b>Feiern Sie mit uns in das neue Jahr und genießen Sie ein leckeres 3-Gänge-Buffet sowie pure Entertainment mit DJ und toller Salsa-Show. An ein Mitternachtsprosecco zum Feuerwerk Special ist natürlich auch gedacht!</b></p> <p><b>37,90 € p.P.</b></p> <p><b>Beginn: 19 Uhr</b></p> <p><small>Tickets erhältlich im El Mexicano, Pfeifergäßle 34, 73525 GD</small></p>
---	--	--